

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/03/2007

**über die öffentliche Sitzung am 21.05.2007,
Reithalle des Marstalls**

Beginn : 19:30 Uhr
Ende : 20:40 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Werner Bandick

Stadtverordnete

Herr Horst Aschmann

Frau Carola Behr

Herr Rudolf Beyrich

Frau Doris Brandt

Herr Harald Düwel

Herr Jens Uwe Ehrlich

Herr Andreas Fleischer

Herr Rolf Griesenberg

Herr Rafael Haase

- ab 19.40 Uhr, TOP 7 tlw. -

Herr Dieter Heidenreich

Herr Ole Junker

Herr Tobias Koch

Frau Annika Korts

Frau Karin Kux

Herr Dirk Langbehn

- ab 19.42 Uhr, TOP 10 tlw. -

Frau Monja Löwer

Herr Hartmut Möller

Frau Susanne Philipp-Richter

Herr Ragnar Rohweder

Herr Steffen Rotermundt

Herr Jörn Schade

Herr Hinrich Schmick

Herr Wolfgang Sinning

Herr Gerd Smith

Herr Matthias Stern

Frau Doris Unger

Herr Roland Wilde

Frau Petra Wilmer

Herr Gerald Wittkamp

Herr Heino Wriggers

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Günter Kluger
Herr Bela Randschau

Seniorenbeirat -
- Kinder- u. Jugendbeirat -

Verwaltung

Frau Ursula Pepper
Herr Horst Kienel
Herr Thomas Reich
Herr Wilhelm Thiele
Herr Thorsten Jahncke
Herr Sven Wilke

- Protokoll -

Es fehlen entschuldigt

Stadtverordnete

Herr Johan von Hülsen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der vorangegangenen Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls Nr. 02/07 vom 26.03.07
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl 2008 **2007/050**
8. Nördliche Entlastungsstraße (Neuer Postweg) Handlungsspielräume und Zwänge für die Durchführung einer Zukunftswerkstatt **2007/021/1**
9. Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes
- Handlungsspielräume und Zwänge für die Durchführung einer Zukunftswerkstatt - **2007/049**
10. Standortuntersuchung - Neubau Peter-Rantzau-Haus
- vergleichende Betrachtung - **2007/048**

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 11. | 33. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Ahrensburg für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Reeshoop
- Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit
- Abwägung der Stellungnahmen der Nachbargemeinden
- Abschließender Beschluss | 2007/002/1 |
| 12. | Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei der Stadt Ahrensburg und Senkung der Gebühren für Internetnutzung | 2007/043 |
| 13. | 1. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Benutzungsgebühren in Kindertageseinrichtungen | 2007/045 |
| 14. | Änderung der Gebührensatzung der VHS | 2007/047 |
| 15. | Erlass einer Verwaltungsgebührensatzung | 2006/093/2 |
| 16. | Anfrage der Grünen zu Entwicklungszahlen der Siedlungs- und Verkehrsflächen in Ahrensburg | |
| 17. | Anfrage der CDU zum Leerstand von Gewerbeflächen und Gebäude im Gewerbegebiet Beimoor-Nord | |
| 18. | Anfrage der Grünen zur Stromversorgung in Ahrensburg | |

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Bandick begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der vorangegangenen Sitzung

In der vergangenen Sitzung hat die Stadtverordnetenversammlung eine Forderung ausstehender Unterkunftskosten niedergeschlagen. Dann wurde der Zinsanpassung für ein Altdarlehen zugestimmt und der Verkauf einer ca. 2.500 m² großen Grundstücksfläche im Gewerbegebiet Beimoor-Süd beschlossen.

3 Einwohnerfragestunde

Frau Steinweg bittet um eine Übersicht über alle Kosten, die im Zusammenhang mit dem Muschelläufer entstanden sind bzw. entstehen.

4 Festsetzung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 6 „Bericht der Bürgermeisterin“ kann entfallen.

Die Punkte 8 „Zukunftswerkstatt nördliche Entlastungsstraße“ (Vorlage 2007/021/1) und 9 „Zukunftswerkstatt Aufstellung eines Flächennutzungsplanes (Vorlage 2007/049) soll auf Antrag des Hauptausschusses abgesetzt werden.

Mit diesen Maßgaben wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

5 Genehmigung des Protokolls Nr. 02/07 vom 26.03.07

Das Protokoll wird ohne Einwand genehmigt.

6 Bericht der Bürgermeisterin

- entfällt -

7 Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl 2008 2007/050

In Ergänzung zur Vorlage schlagen Bündnis 90/Die Grünen Frau Margit Kress, Waldstraße 24, als Mitglied und Herrn Edzard Tammena, Königstraße 7, als stellvertretendes Mitglied vor.

Des Weiteren wird als Mitglied auf Vorschlag der SPD-Fraktion Frau Gudrun Probst-Eschke, Kremerbergredder 12, und als Vertreter für die CDU-Fraktion Herr Jens-Uwe Ehrlich, Lohe 4, nominiert.

Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses werden, wie in der Vorlage dargestellt, mit o. g. Ergänzungen einstimmig gewählt.

8 Nördliche Entlastungsstraße (Neuer Postweg) Handlungsspielräume und Zwänge für die Durchführung einer Zukunftswerkstatt 2007/021/1

- abgesetzt -

**9 Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes
- Handlungsspielräume und Zwänge für die Durchführung einer Zukunftswerkstatt - 2007/049**

- abgesetzt -

**10 Standortuntersuchung - Neubau Peter-Rantzau-Haus
- vergleichende Betrachtung - 2007/048**

Stadtverordneter Heidenreich stellt für die WAB-Fraktion den als **Anlage** zur Niederschrift beigefügten Antrag.

Die Stadtverordneten Brandt, Löwer und Wilmer sprechen gegen den Antrag bzw. sie plädieren dafür, den Antrag zurückzuziehen. Es ginge darum, im Rahmen der Detailplanung den genauen Standort erst später zu bestimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 29 Ja-Stimmen:

1. Die bisherigen Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zum Standort Bahnhofstraße für den Neubau des Peter-Rantzau-Hauses werden aufgehoben.

2. Der Sozialausschuss beschließt den Neubau des Peter-Rantzau-Hauses als Solitärgebäude auf dem Gelände des Stormarnplatzes.
3. Der Bau- und Planungsausschuss wird beauftragt, zeitnah die erforderlichen planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.
4. Für einen zeitgerechten Beginn der Baumaßnahme wird der Sperrvermerk für die Haushaltsstelle 4310.9500 – Bau- und Planungskosten Neubau Peter-Rantzau-Haus – in Höhe von 50.000 Euro aufgehoben.

Der Antrag der WAB wird mit 5 Ja-Stimmen und 22 Nein-Stimmen abgelehnt.

- 11 33. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Ahrensburg 2007/002/1**
für das Quartier in der Innenstadt zwischen Klaus-Groth-
Straße, Große Straße, Bei der Doppeleiche und dem Rees-
hoop
 - Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit
 - Abwägung der Stellungnahmen der Nachbargemeinden
 - Abschließender Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 18 Ja-Stimmen:

1. Über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Öffentlichkeit sowie der Nachbargemeinden wird wie in der Anlage dargelegt entschieden.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bürgerinnen und Bürger, die Stellungnahmen abgegeben haben, sowie die Nachbargemeinden werden vom Abwägungsergebnis in Kenntnis gesetzt.
3. Die 33. Flächennutzungsplanänderung wird beschlossen, ist zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde vorzulegen und ist bekannt zu machen.

Der Stadtverordnete Griesenberg nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

- 12 Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die 2007/043**
Stadtbücherei der Stadt Ahrensburg und Senkung der
Gebühren für Internetnutzung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig:

Die Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei der Stadt Ahrensburg wird – wie in der Anlage zur Vorlage dargestellt – beschlossen.

- 13 **1. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg
über die Erhebung von Benutzungsgebühren in Kindertageseinrichtungen** 2007/045

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig:

Der der Vorlage anliegenden 1. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Benutzungsgebühren von Kindertageseinrichtungen wird zugestimmt.

- 14 **Änderung der Gebührensatzung der VHS** 2006/093/22
007/047

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als **Anlage** zur Vorlage beigefügte 2. Nachtragssatzung der Gebührensatzung für die Volkshochschule der Stadt Ahrensburg.

- 15 **Erlass einer Verwaltungsgebührensatzung**

Die Bürgermeisterin beantragt folgenden Text in den § 4 Absatz 3 einzufügen:

„Vor der Erteilung von Auskünften oder der zur Verfügungsstellung von Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetz SH (vergl. Tarifstelle 23) ist/sind der/die Gebührenpflichtige/n auf die voraussichtliche Gebührenhöhe hinzuweisen.

Insoweit erübrigt sich der Antrag der WAB-Fraktion (**s. Anlage**) im Hinblick auf dessen 1 Teil. Im Hinblick auf die im 2. Teil dargestellte schriftliche Verpflichtung wird dieser Passus nach Rücksprache mit der Verwaltung als praxisfremd verworfen.

Seitens der SPD-Fraktion stellt Stadtverordneter Düwel folgenden Antrag, der später nach einem Geschäftsordnungsantrag des Stadtverordneten Schmick getrennt abgestimmt wird, vor:

§ 4 der Satzung wird ergänzt:

- 1.) Abs. 3
Vor der abschließenden Auftragserteilung wird dem Antragsteller die Höhe der anfallenden Gebühr verbindlich mitgeteilt.
- 2.) Abs.4
Von der Erhebung der Gebühr kann ganz oder teilweise abgesehen

werden, wenn dies aus Gründen der Billigkeit oder des öffentlichen Interesses geboten ist.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 18 Ja- und 3 Nein-Stimmen:

Der Neufassung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (**Anlage 1 der Vorlage**) wird zugestimmt.

Der Ergänzungsantrag der SPD zu § 4 Absatz 3 wird mit 13 Ja- und 18 Nein-Stimmen abgelehnt. Der Ergänzungsantrag der SPD zu § 4 Absatz 4 wird mit großer Mehrheit angenommen.

Der Antrag der Bürgermeisterin zu § 4 Absatz 3 wird mehrheitlich angenommen. Damit muss der Antrag der WAB nicht mehr abgestimmt werden.

16 Anfrage der Grünen zu Entwicklungszahlen der Siedlungs- und Verkehrsflächen in Ahrensburg

Bürgermeisterin Pepper trägt die Fragen und Antworten vor (**s. Anlage**).

Als Zusatzfrage möchte Frau Löwer wissen, ob die als Grundlage der Antwort dienenden Bauanträge auch jeweils 1 + 1 umgesetzt worden seien und falls nein, ob die Abweichung mitgeteilt werden könne. Dies wird von der Bürgermeisterin verneint.

17 Anfrage der CDU zum Leerstand von Gewerbeflächen und Gebäude im Gewerbegebiet Beimoor-Nord

Bürgermeisterin Pepper trägt die Fragen und Antworten (**s. Anlage**) vor.

18 Anfrage der Grünen zur Stromversorgung in Ahrensburg

Bürgermeisterin Pepper trägt die Fragen und Antworten vor (**s. Anlage**).

Im Anschluss beantwortet sie Verständnisfragen der Stadtverordneten Schmick und Aschmann.

gez. Werner Bandick
Vorsitz

gez. Sven Wilke
Protokoll